



## Die Kirche – wie sie gebaut wurde

Kaum hatte Gustav Frommel seine letzten Pläne vorgelegt [**Tafel 3**], begannen im Februar 1819 die Bauarbeiten.

Allerdings – zur Ausführung kam ein ganz anderer Entwurf! Die fertige Kirche wirkt nun wie aus einem Guss und ähnelt exakt den Kirchen des Baudirektors Friedrich Weinbrenner. Dieser dürfte selbst eingegriffen und die Pläne umgezeichnet haben, wie er es von Amts wegen oft tat. Aber vielleicht war es in diesem Fall auch Frommels Bruder Wilhelm, der als Mitglied der dreiköpfigen Baudirektion Badens diesen Stil offiziell vertrat.

## 1819/20 Die Gemeinde muss mitarbeiten

Der Bau einer Kirche war eine Herkulesaufgabe, auch für den Staat. Baden fühlte sich dem sparsamen Haushalten verpflichtet. Bei Kirchen mussten die Gemeindemitglieder selbst Hand anlegen, Fundamente graben, Steine und Kalk herbeifahren und mehr. So eben auch in Reilingen. Allerdings waren nicht alle dazu willens. Am 14. Juli 1819 beschwerte sich beispielsweise Zimmermeister Hefele aus Mannheim, die «Gemeindsleute» hätten die Fuhren nicht geleistet und wollten sie auch in Zukunft nicht leisten, und forderte Schadensersatz.

Trotzdem: Schon im Spätsommer 1820 war die Kirche fertiggestellt.

Im selben Jahr starb aber auch Gustav Frommel.

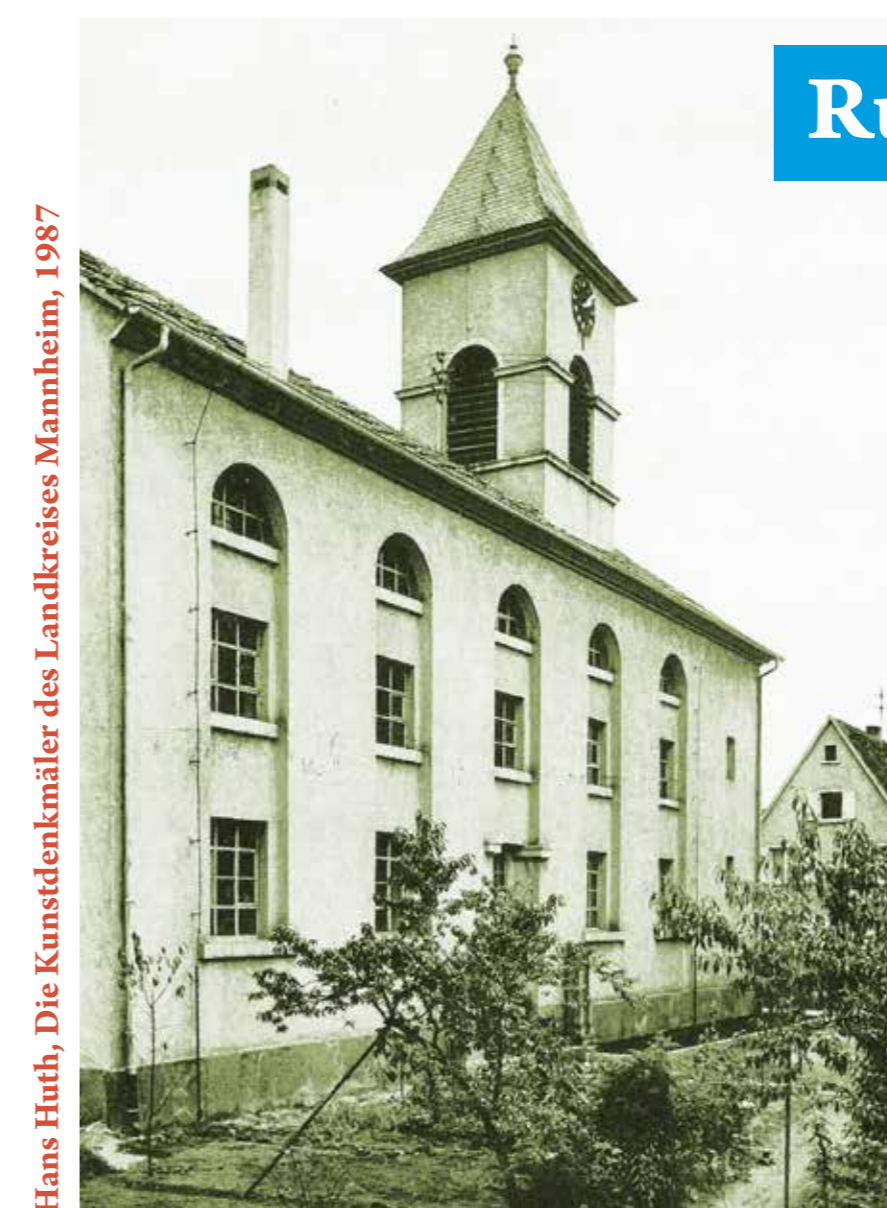


Emporen

Kanzel

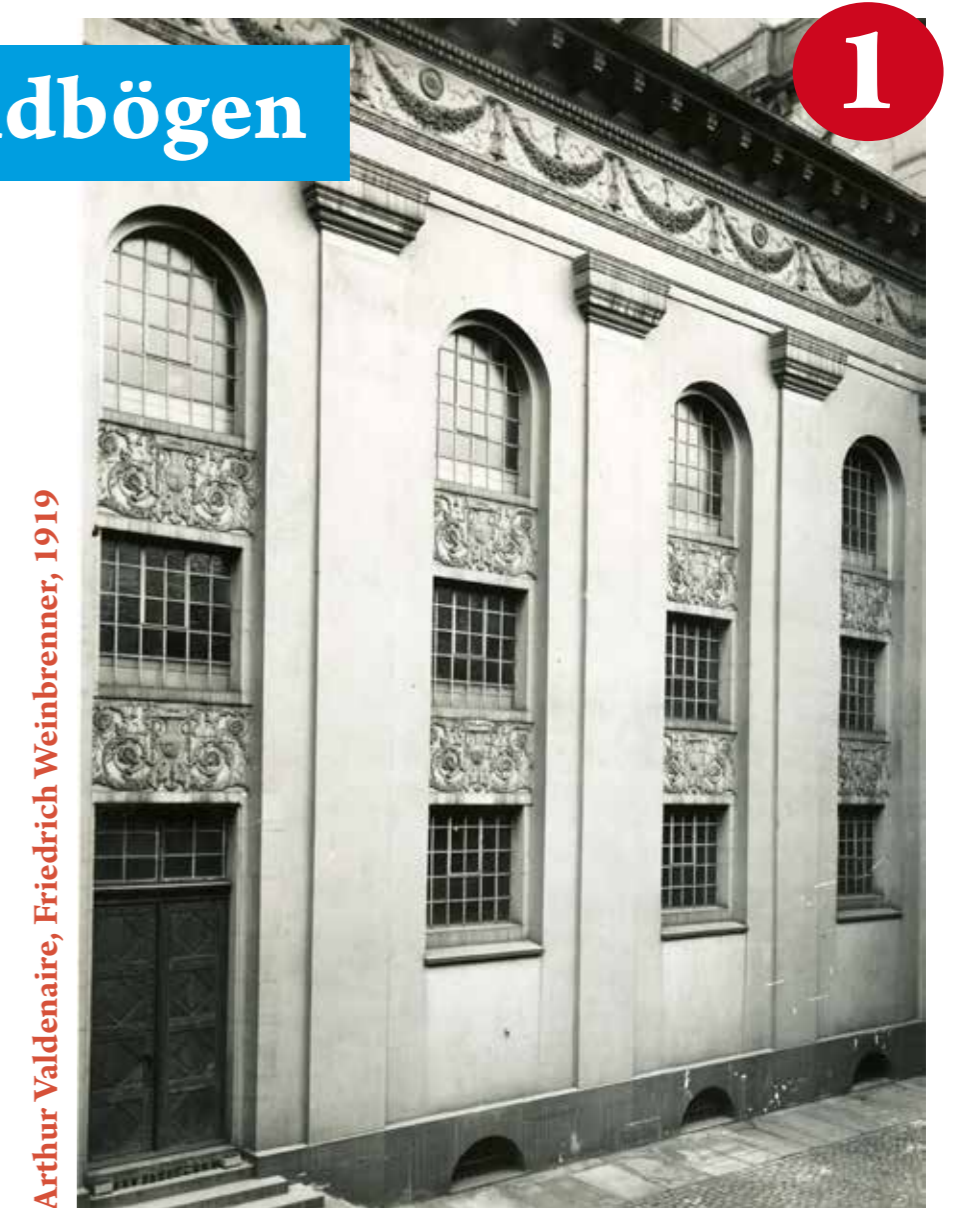


2



Hans Huth, Die Kunstdenkmäler des Landkreises Mannheim, 1987

Rundbögen



Arthur Valdenaire, Friedrich Weinbrenner, 1919

1

## „Weinbrenner-Kirche“. Im Vergleich ...

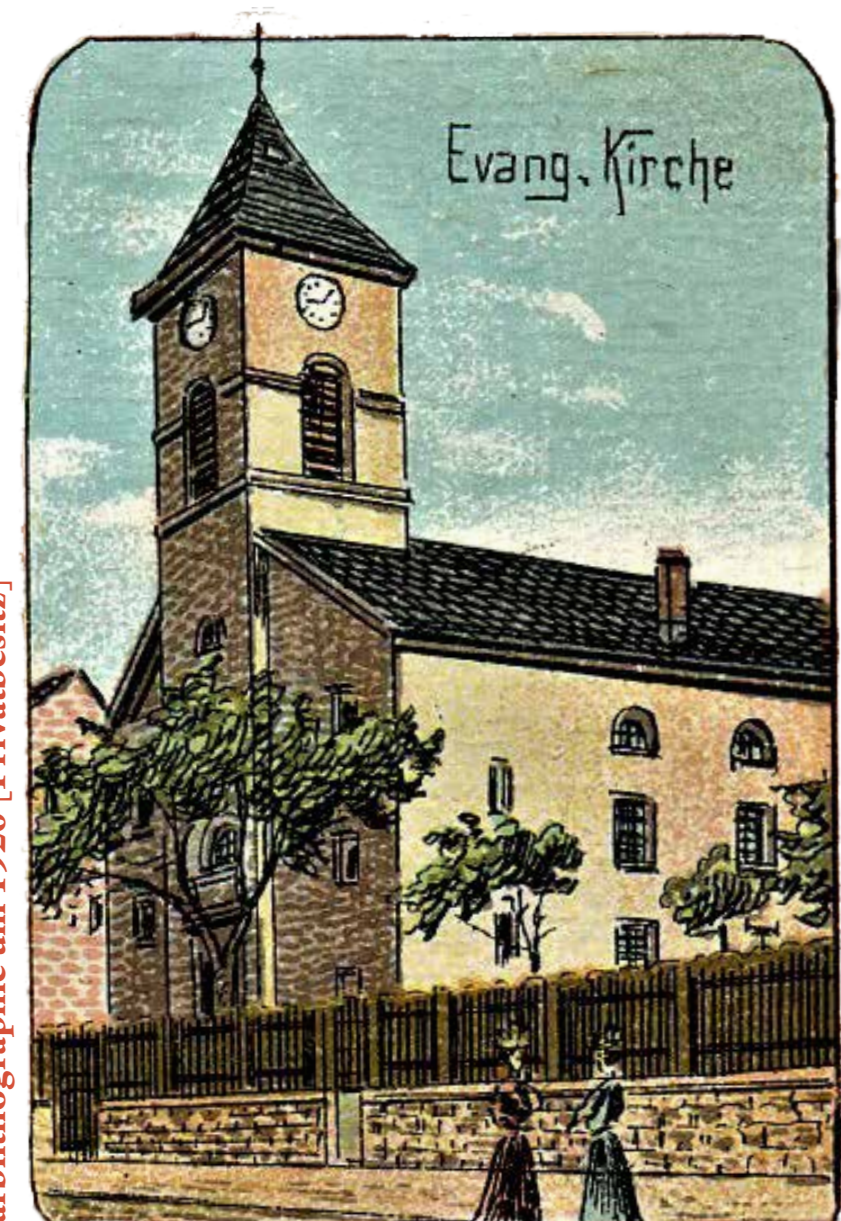
... mit Bauten des Baudirektors Weinbrenner zeigen sich die Parallelen zur evangelischen Kirche Reilingens deutlich, vor allem:

**außen:** die Umriss eines Wohnhauses, der Turm auf quadratischem Grundriss und die hohen Rundbögen

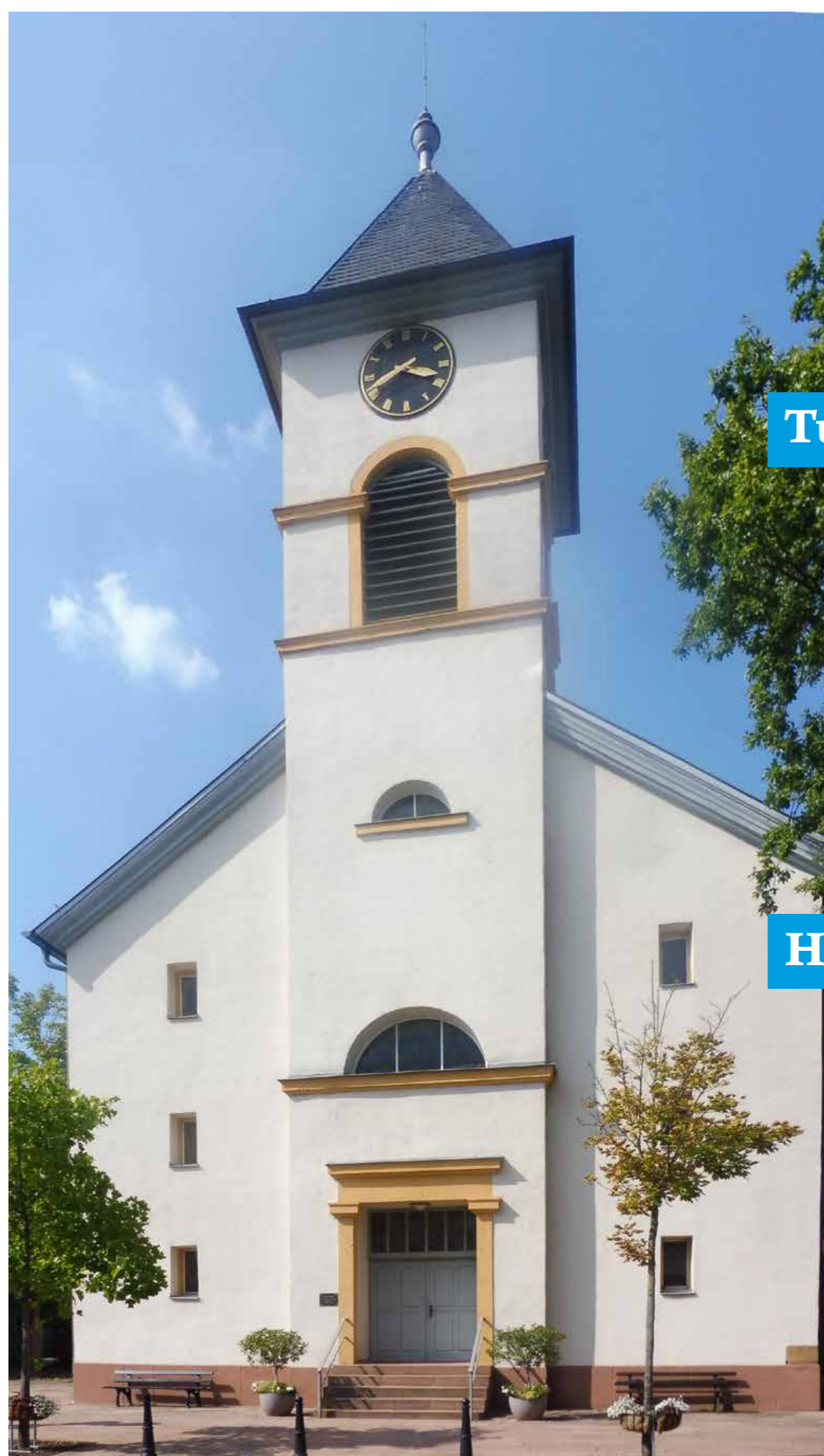
**innen:** Emporen und schwebende Kanzel

Als Beispiele dienen hier die Evangelische Stadtkirche von Karlsruhe (1 1807–17) und die Kreuzkirche in Scherzheim (2 1810–12).

Von den badischen Landkirchen jener Zeit hat die Reilinger als einzige drei Geschosse!



Farblithographie um 1920 [Privatbesitz]



Turmform

Hausform

2

